

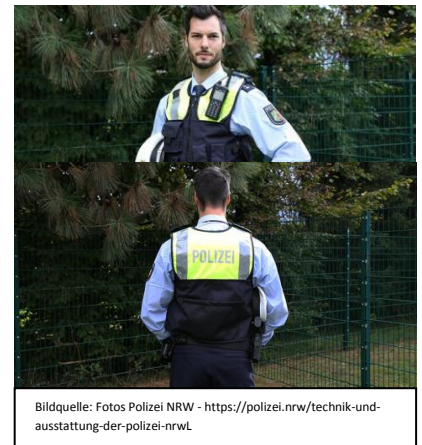
JUNGE GRUPPE (GdP) Mecklenburg-Vorpommern zum Workshop „Einsatzbekleidung“

- Einführung taktischer Hüllen und Oberschenkelholster – Etappenziel erreicht!!!

Schwerin. „Die Absichtserklärung zur Einführung von taktischen Hüllen und Oberschenkelholstern ist ein Schritt in die richtige Richtung“ so fasst Sebastian Weise, Vorsitzender der JUNGE GRUPPE (GdP), die nun bekannt gewordenen Ergebnisse des Workshops „Einsatzbekleidung“ zusammen.

Schon seit mehreren Jahren fordert die JUNGE GRUPPE (GdP) die Einführung der taktischen Überziehschutzweste!

„Die Ergebnisse der Trageversuche der anderen Länder sollten schnellstmöglich ausgewertet werden. Je eher hier ein aussagekräftiges Ergebnis vorliegt, desto eher können alle Kolleginnen und Kollegen mit der Hülle ausgestattet werden“ äußerte sich Sebastian Weise weiter.



Bildquelle: Fotos Polizei NRW - <https://polizei.nrw/technik-und-ausstattung-der-polizei-nrw>

Auch die Einführung des Oberschenkelholsters ist aus Sicht der JUNGE GRUPPE (GdP) zu unterstützen.

„Viele Kollegen tragen mittlerweile ihren Spint am Koppel. Dass das nicht gesund ist liegt, doch auf der Hand.“

Durch die Einführung von Oberschenkelholstern lassen sich die Gewichtsbelastung des Koppels sowie die Sitzhaltung des Waffenträgers im PKW deutlich verbessern.

Die Einführung von taktischen Hüllen und Oberschenkelholstern ist ein Stück Gesundheitsprävention und daran sollten sowohl jeder Kollege, als selbstverständlich auch der Dienstherr ein hohes Interesse haben. Jetzt heißt es die Ergebnisse auch schnellstmöglich umzusetzen.

„Wir erwarten, dass man schnellstmöglich die Entscheidung für eine Hülle trifft, die Mittel bereitstellt und die Hüllen beschafft und ausliefert.“

Als JUNGE GRUPPE (GdP) Mecklenburg-Vorpommern werden wir nicht locker lassen und uns weiter für die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen unserer Kolleginnen und Kollegen einsetzen!

Für die JUNGE GRUPPE (GdP) Mecklenburg-Vorpommern
Sebastian Weise
Landesjugendvorsitzender